

Schnuppertag Wasserrettung

Bei schönstem Sommerwetter und noch warmen Wassertemperaturen fand am 21. August 2022 in Leissigen am Thunersee für Interessierte des Riesenschnauzerclubs bereits zum dritten mal ein Schnuppertag Wasserrettung statt. Organisiert wurde dieser Anlass von der Ortsgruppe Bern des SRSC.

Club- und Ortsgruppenmitglied Roland Jenni und seine Crew führte durch diesen Tag. Roland ist Übungsleiter und technischer Leiter des Wasserrettungs-Hundeklubs Thunersee (WHT), hat langjährige Erfahrung in der Wasserarbeit mit Hunden und trainiert mit seiner inzwischen bereits 11-jährigen Baghira von Arsidi. Für den reibungslosen Ablauf des Schnuppertages stellte der WHT das dafür notwendige Material wie Motorboot, Stand up Paddel, Rettungsring, Apportiergegenstände etc. zur Verfügung. Hundeschwimmwesten und Wasserarbeitsgeschirre konnten ebenfalls vor Ort ausgeliehen werden.

Ausgerüstet mit Neoprenanzug oder Wassershirt mit Leggings und Wasserschuhen, Campingstuhl und Picknicktasche fanden sich die Teilnehmenden beim Badeplatz ein und folgten gespannt den Ausführungen von Roland. Schon bald konnte es losgehen. Einer nach dem andern konnte sich mit seinem Hund in der Wasserarbeit üben. Die einzelnen Elemente wurden selbstverständlich dem Können jedes Hundes angepasst. Vom 15-monatigen bis zum 11-jährigen Riesenschnauzer waren alle willkommen. Den Anfang machten zwei Riesen, die bereits schon mal Wasserrettungsluft geschnuppert hatten. Sie konnten es nicht erwarten ins Wasser zu springen und waren kaum zu halten. Voller Energie und Motivation und teilweise recht lautstark sprangen sie rein um zu apportieren, sowohl vom felsigen Ufer als auch vom Boot. Gespannt verfolgten die Neulinge vom Ufer aus, was da noch kommen mag.

Alle Hunde durften vielfältige Übungen machen. Unter Anweisung von Roland wurde das kontrollierte Reinspringen vom Ufer und vom Boot geübt, das Apportieren von Wasserspielzeug und Rettungsring, das korrekte Reinholen des Hundes aus dem Wasser ins Boot, das ans Ufer Ziehen eines Figuranten und eines Paddelboards, ja sogar das Reinziehen eines vollbesetzten Bootes. Selbst «Frau über Bord» weit aussen im See wurde simuliert. Der Hund wurde angewiesen reinzuspringen und die Figurantin wieder zum Boot zu ziehen. Zum Abschluss jeweils noch das Distanzschwimmen von 100-200 Metern, dies sicherheitshalber mit Schwimmweste. Sowohl Hund als auch Meister waren gefordert. Alle Teams haben es super und mit viel Freude gemacht.

Nach getaner Arbeit konnten wir uns im Schatten unter den Bäumen erholen, grillieren, plaudern und einfach den wunderbaren Sommertag noch etwas geniessen. Vielen Dank an die OG Bern für den tollen Anlass und speziell Roland und der Helferin Jeannette fürs geduldige stundenlange Ausharren im Wasser und figurieren und Felix für die Bootsführung. Es hat allen Spass gemacht und einen interessanten Einblick in die vielfältigen Arbeiten des Wasserarbeitshundesports gegeben.

25.8.2022 Cornelia Brücker